

Moritz Siebert

Totenmaske und Porträt

**Der Gesichtsabguss in der Kunst
der Florentiner Renaissance**

Tectum Verlag

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung in das Thema	1
1.1 Inhalt	1
1.2 Methode	10
1.3 Forschung	17
2. Zur Geschichte der Totenmaske	33
2.1 Abguss und Abdruck	33
2.2 Die Totenmaske im 19. Jahrhundert	40
2.3 Zur Aktualität des Themas	67
3. Gesichtsabguss als Abbild, Spur und Wahrheitsbekundung	77
3.1 Ähnlichkeit durch Berührung	77
3.2 Ähnlichkeit als Stellvertreter	85
3.3 Ähnlichkeit für die Ewigkeit	99
4. Praxis	115
4.1 Naturabguss im Kontext der Gusstechniken	115
4.2 Die Technik und ihre Spuren	125
4.3 Gesichtsabguss zur Vorbildnerlei	139

5. Theorie	151
5.1 Naturnachahmung	151
5.2 Die soziale Stellung des Künstlers	169
5.3 Zur theoretischen Disqualifikation der Abgusstechnik	174
6. Porträtplastik zwischen Ideal und Ähnlichkeit	181
6.1 Erkennbarkeit und Lebendabguss	181
6.2 Realismus und Ähnlichkeit	195
6.3 Sinnhaftigkeit von Gesichtsabgüssen	202
7. Gesichtsabgüsse trotz allem	207
7.1 Wahre Abbilder als Reliquienersatz	207
7.2 Wahre Abbilder als antike Form	220
7.3 Zur ökonomischen Qualität von Gesichtsabgüssen	247
8. Zusammenfassung und Ausblick	277
A. Quellenanhang	283
B. Literaturverzeichnis	291
Bildnachweise und Copyright	328
C. Abbildungen	331